INHALT

In dieser großen Zeit 9
Dialog der Geschlechter 23
Schweigen, Wort und Tat 31
Hier wird deutsch gespuckt 34

Glossen

Ein Tag aus der großen Zeit 36
Die wackre Schalek forcht sich nit 39
Der seelische Aufschwung 41
Die Nebensache 43
Formen 43
Ein Weib 44
Schmückedeinheim 44
Die Freigelassenen 44

's gibt nur an Durchhalter! 46
Shakespeare und die Berliner 52
Gruß an Bahr und Hofmannsthal 55
Tagebuch 66

Glossen

Kriegsnamen 67
Drei Engel – drei Räuber 68
Ein Geduldspiel für Groß und Klein 69
Kriegsrisiko 70
Friedensrisiko 70
Immer feste druff 70
Die Umwertung aller Werte 71
Der Wille zur Macht 71
Die Geburt der Tragödie 72
Zur Genealogie der Moral 72
Metaphysik der Schweißfüße 73
Fortschritte der Wissenschaft 75
Wie die Franzosen vor Neid zersprangen 75
Eingedeutschtes 76
Philosophie des Mangels 78
Ein deutsches Kriegsgedicht 78
Warum dann also? 80
Entrevue (Zusammenkunft) 80
Meine Anregung 80
Die Lage in Frankreich 80

So leben wir alle Tage 80
Auch so leben wir alle Tage 80
Tell sagt 81
Was lese ich da 82

Die Feldgrauen 83
Dorten 90
Goethes Volk 104
Schonet die Kinder! 108
Franz Grüner 113
Ein deutsches Buch 114

Glossen
Kein Mensch wird glauben 123
Zuhause 123
Ich höre 124
Wien 1917 124
Weltalldarin 125
Sie wollen von uns nichts wissen 126
Der deutsche Professor 127
Wippchen oder Prophet? 128
Fanatismus 128
Die Schuldfrage oder Was in Fleisch und Blut übergehen soll . . 129

Das technoromantische Abenteuer 132
Am Sarg Alexander Girardis 137
Ein Kantianer und Kant 139
Schändung der Pandora 141

Glossen
Der Praeceptor Germaniae 144
Lionardo da Vinci 145
Ei-Ersatz Dottofix 145
Was es gibt 146
Unsere Pallas Athene! 147
Kriegsmüde 148
Es ist alles da, es ist nicht so wie bei arme Leute 148

Weltgericht 150
Die Sintflut 154
Nachruf 161
Rede am Grabe Peter Altenbergs 254
Brot und Lüge 257
Die Welt ohne Blatt 280
Die Gefährten 285

Klarstellung 293
Der Lächler 297
Unsichere Kantonisten 313
Aus der Sudelküche 316
Mödling und Wien 331
An den Polizeipräsidenten 338

Glossen und Notizen
Ein Brief Rosa Luxemburgs 340
Antwort an Rosa Luxemburg von einer Unsentimentalen . . . 343
Was nützen ihm die Tausendkronennoten? 349
Die Grüßer 351

Eine Richtigstellung 355
Bei den Tschechen und bei den Deutschen 362
Monarchie und Republik 367
Meine Widersprüche 373
Theater, Kunst und Literatur 379
Von Humor und Lyrik 385
Vom großen Welttheaterschwindel 396
Die Affäre Harden 401
Wilhelms Autorschaft 409
In eigenster Sache 413
Phantome 420
Hochzeitsgäste 425
Großmann 427
Hussarek–Sinclair 445
Dichters Klage 451

Glossen
Wien 1923 455
Mussolinis Bezähmung 455
Für Amateure 457
So ein verflixtes Komma! 458
Moissi 458
Aus dem Neandertal 459

Das österreichische Selbstgefühl 461
Metaphysik der Haifische 481

Glossen
Ein Hakenkreuzlerplakat 489
Sehnsucht eines Schweidnitzers, mit seinen Gedanken allein zu sein 489
Einen Einser in Sitten 492
Einstellung und Impuls oder Wie macht man das? 495

Sittlichkeit und Kriminalität 499
Aus Kindern werden Erwachsene 503
Man darf nicht generalisieren 510
Beethoven und Goethe – Vorbilder und Lebensführer . . 513
Was Herr Castiglioni umsonst erhalten konnte 519
Herz, was begehrst du noch mehr? 523
Das Mangobaumwunder 534
Ein kalter Schauder über den Rücken 540

Glossen und Notizen
Der Berliner in Wien 543
Spiel der Wellen 545
Einen Stüber 547
Ein sonderbarer Schwärmer 548
Von denen, die es in Österreich noch gibt 549
Das haben die Mädchen so gerne 549
Mit den Negern kann man machen, was man will 550
Verspielt und vertan 551
Ein Ereignis 555
Die Zauberlehrlinge 563

Zweihundert Vorlesungen und das geistige Wien 565
Der Fall Jacobsohn 582
Entlarvt durch Bekessy 597

Quellennachweis 643